

Der Oberbayerische Börsenbrief mit dem UPDATE von Freitag,
3. August 2007:

Perfektes Empfehlungstiming:

leasing.99 AG (WKN: 605113)

**+20% seit Dienstag -
klare charttechnische Einstiegssignale!**

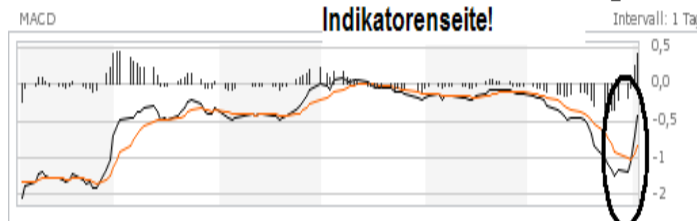
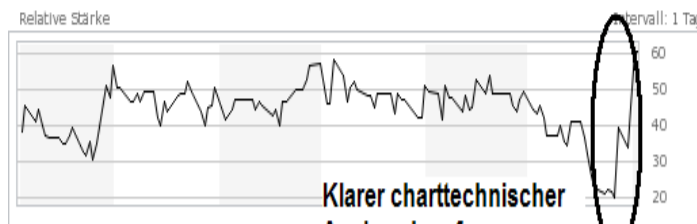
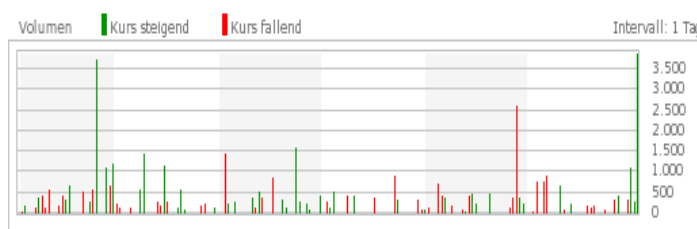
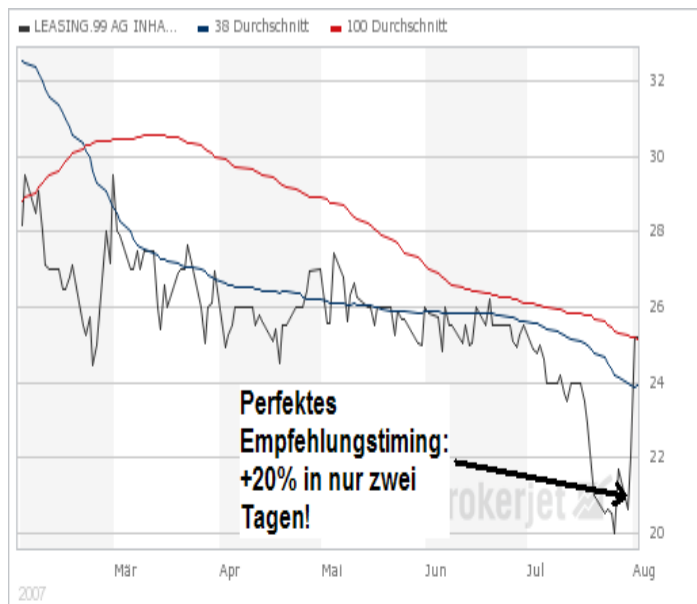
leasing.99 AG
(WKN:605113)

leasing.99
AKTIENGESELLSCHAFT

<u>WKN</u>	: 605113
<u>ISIN</u>	: DE0006051139
<u>Börsenplatz</u>	: Frankfurt
<u>akt. Kurs</u>	: 25,20 Euro
<u>Kursziel</u>	: 40,00 Euro
<u>Kurspotenzial</u>	: rund 60%
<u>Rating</u>	: Spek. kaufen!

Liebe Leserinnen und Leser des Oberbayerischen Börsenbrief,

erst vor drei Tagen haben wir Ihnen die leasing.99 AG zum Kauf empfohlen. Unser Einstiegstiming hätte nicht besser sein können. OBB-Leser, die am Dienstag investiert haben, freuen sich bereits zum Wochenende über stattliche Kursgewinne. Die Kursrallye sollte jedoch keinesfalls beendet sein, zumal von charttechnischer Indikatorenseite klare Kaufsignale angezeigt werden. Sehen Sie in der folgenden Chartabbildung, dass der Turnaround in vollem Gange ist und auch die Indikatoren weiter steigende Kurse signalisieren:



Leasingprodukte verzeichnen seit Jahren starke Wachstumsraten und sorgen bei den Anbietern für stetig steigende Umsätze.

„Mobilität“ ist das zentrale Schlüsselwort in unserer heutigen schnelllebigen Gesellschaft.

Investment HIGHLIGHTS

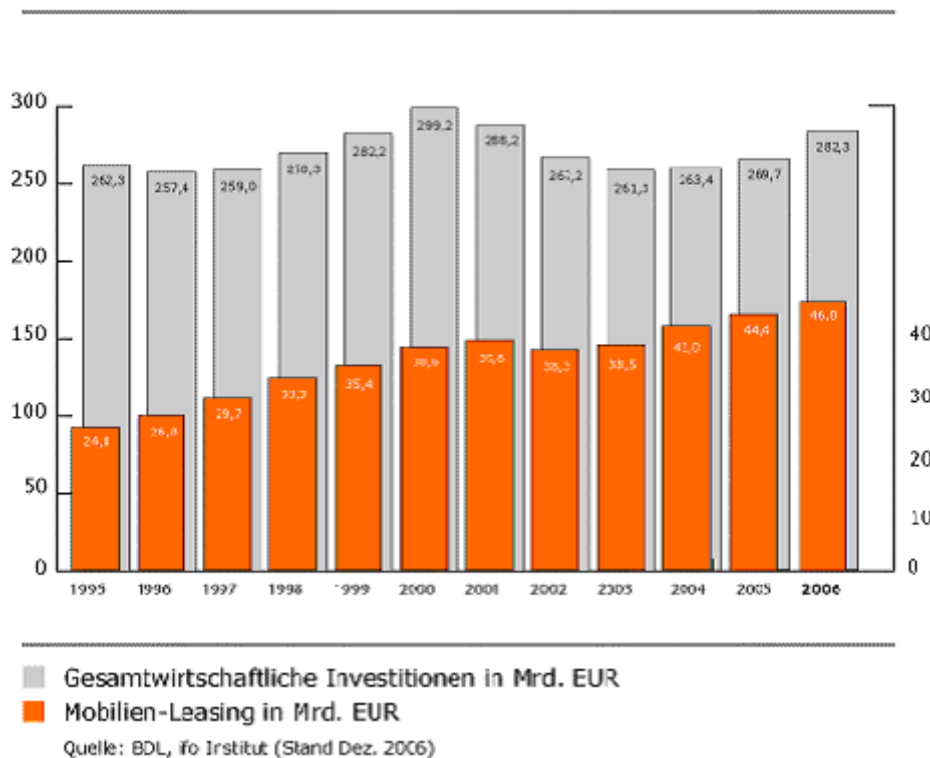
- Umsatzsteigerung von 87%
- Verdoppelung des Nettogewinns erwartet
- Wachstumsbremsen 2006 erfolgreich beseitigt
- Top-Bankenratings
- Offensives Marketing

Liebe Leserinnen und Leser des Oberbayerischen Börsenbrief,

der Leasingmarkt entwickelt sich dynamisch. Bereits zum 10. mal in Folge stieg der Anteil von über Leasing finanzierten Investitionen an den volkswirtschaftlichen Anlageinvestitionen.

Das gesamte Marktvolumen in Deutschland umfasst bereits mehr als 200 Milliarden Euro, wobei allein im Jahr 2006 ein Anstieg um stattliche 7,7 % (umgerechnet 54,1 Milliarden Euro) zu erfreulichen Ergebnissen bei den Leasinganbietern führte.

Der Anteil des sog. Mobilien-Leasing, also von beweglichen Investitionsgütern, ist mit rund 46 Milliarden Euro eines der bedeutendsten Segmente dieses Marktes.



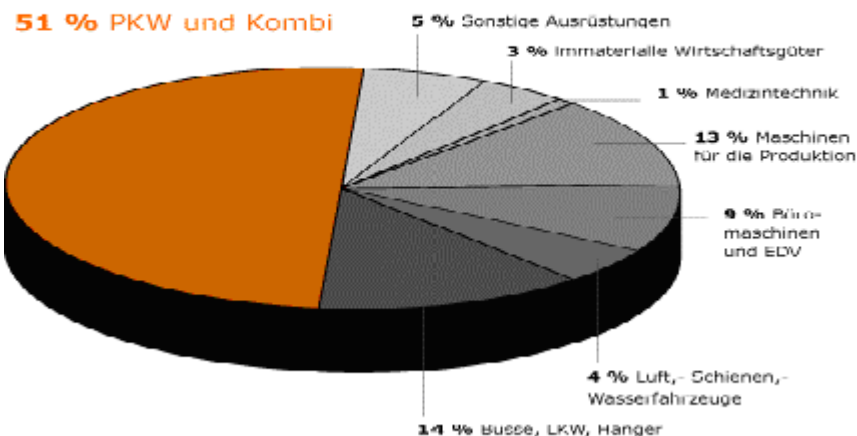
Genau in diesem zukunftssträchtigen Wachstumsmarkt hat sich unser heutiger Top-Tipp, die **leasing.99 AG (WKN 605113)**, glänzend positioniert.

Das Unternehmen agiert als banken- und herstellerunabhängiger Anbieter in einem dynamisch wachsenden Marktsegment. Der Unternehmensfokus liegt klar auf dem Bereich des PKW-Leasing für Geschäfts- und Privatkunden.

Ein kurzer Blick auf den Marktanteil des PKW-Leasing am gesamten Mobilien-Leasing zeigt, dass der Schwerpunkt der leasing.99 AG goldrichtig gewählt wurde:

Wichtige Objektgruppen

Anteile am gesamten Neugeschäft in %



Quelle: BDI

Das Angebot der leasing.99 AG ist exakt auf das wohlhabende Zielpublikum abgestimmt.

Unter den Stammkunden der Firma finden sich insbesondere Ärzte, Rechtsanwälte und Steuerberater.

Die leasing.99 AG versteht sich als Premiumanbieter und so ist es nicht verwunderlich, dass das Angebot vorwiegend Premiummarken wie Porsche, Mercedes, BMW und Audi umfasst.

Dass das Konzept aufgeht, beweisen die beeindruckenden Wachstumszahlen.

So wuchs allein im Geschäftsjahr 2006 die Anzahl der laufenden Verträge von 438 auf rund 1.200.

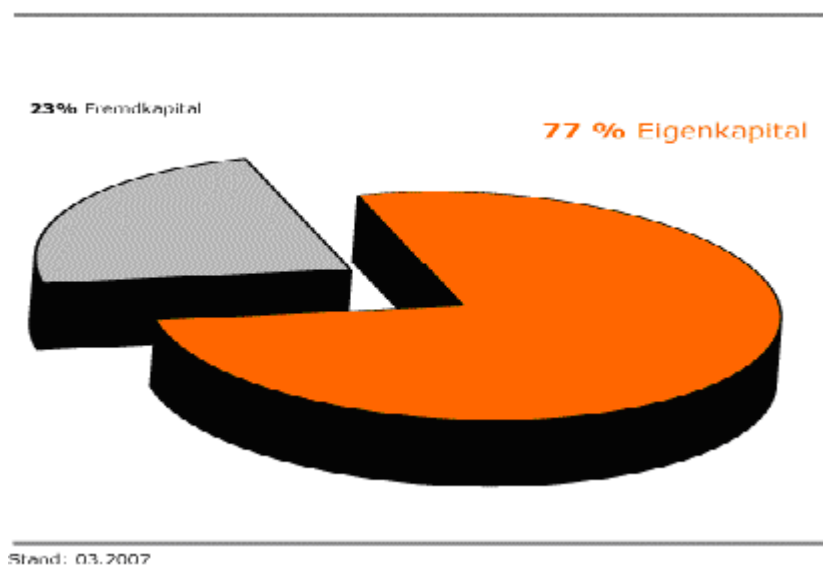
Das Unternehmen steigerte im gleichen Zeitraum den Umsatz und die sonstigen betrieblichen Erträge um 87% auf 5,7 Millionen Euro.

Kein Wunder, dass in Anbetracht derart überzeugender Zahlen der Alleinvorstand Norbert Bozon auf der Hauptversammlung in Konstanz die Unternehmensziele ehrgeizig formulierte und von einer Verdoppelung des Betriebsergebnisses und des Netto-Jahresgewinns im Wirtschaftsjahr 2007 ausging.

Die Weichen für eine weitere positive Entwicklung sind laut Unternehmensangaben gestellt: Die ausgemachten Wachstumsbremsen des Jahres 2006 (Refinanzierungslücken, Umstellung der Software und das Börsenlisting der Tochterfirma autoportal.99) konnten erfolgreich behoben werden.

Vor einem Engagement in ein junges Unternehmen sollte die Finanzstruktur genau unter die Lupe genommen werden.

Die leasing.99 AG kann sich hier durchaus sehen lassen. So liegt sie mit einer Eigenkapitalquote von rund 77 % weit über dem Marktdurchschnitt.



Fazit

Dieser soliden Finanzsituation wurde auch durch die erteilten Top-Ratings von sechs renommierten Banken Rechnung getragen, die die leasing.99 AG in die komfortable Lage versetzten, sich zu äußerst günstigen Konditionen zu refinanzieren, wobei die eingeräumten Kreditlinien von rund 30 Millionen Euro bei weitem nicht beansprucht werden.

Nach unserer Einschätzung dürften sich die Kapitalmarktziele für das Jahr 2007 durchaus in erreichbarer Nähe befinden:

- Verringerung der Volatilität
- Aufnahme in den Entry Standard

Laut unabhängigen Studien beläuft sich der Fair Value des Anteilsscheins derzeit auf rund 39,89 €.

Aufgrund des offensiven Multi-Channel-Marketings gehen wir davon aus, dass sich die leasing.99 AG zu einer festen Größe auf dem Leasingmarkt etablieren wird.

Seit unserer Erstempfehlung vor drei Tagen konnte der Kurs bereits merklich an Wert zulegen. Dennoch ist die leasing.99 AG nach allen gängigen Bewertungskriterien (Buchwert, Umsatz- und Gewinnwachstum, KGV, PEG usw.) unserer Einschätzung nach immer noch ein echtes Schnäppchen! Charttechnische Indikatoren deuten weiter steigende Kurse an. Investoren sollten unserer Einschätzung nach aktuell gut beraten sein Ihre Positionen aufzustocken!

Neben dem Wachstumspotenzial, das sich hinter der leasing.99 AG verbirgt, darf nicht vergessen werden, dass es sich hierbei um ein absolutes High-Risk-Investment handelt, bei dem auch der Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Für unerlässlich halten wir es, Positionen mit einem Stopp-Loss abzusichern. Berücksichtigen Sie zudem bei der Ordererteilung, Ihre Aufträge stets zu limitieren um keine marktfernen Ausführungen zu erhalten.

Ihr Team vom OBB!

Disclaimer:

Diese Ausgabe des Oberbayerischen Börsenbrief dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten aus dieser Studie stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig hält. Der Herausgeber und die von ihm zur Erstellung der Studie beschäftigten Personen haben die größtmögliche Sorgfalt darauf verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten und zugrunde liegenden Daten und Tatsachen vollständig und zutreffend sowie die herangezogenen Einschätzungen und aufgestellten Prognosen realistisch sind.

Trotzdem übernimmt der Herausgeber keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der verwendeten und zugrunde liegenden Daten und Tatsachen, für die Angemessenheit der herangezogenen Einschätzungen oder für den Eintritt der aufgestellten Prognosen, es sei denn, es liegt eine grob fahrlässige oder vorsätzliche Pflichtverletzung zugrunde, die der Herausgeber zu vertreten hat. Insbesondere übernimmt der Herausgeber keine Garantie dafür, dass genannte Gewinnprognosen eintreffen oder genannte Kursziele erreicht werden.

Die Haftung für Verstöße gegen vertragswesentliche Pflichten wird begrenzt auf den üblicherweise vorhersehbaren Schaden, höchstens jedoch EUR 20.000.

Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können.

Diese Studie stellt keine Aufforderung zur Zeichnung, zum Kauf oder zum Verkauf eines Wertpapiers dar. Weder durch den Bezug dieser Studie noch durch die darin ausgesprochenen Empfehlungen oder wiedergegebenen Meinungen kommt ein Anlageberatungs- oder Anlagevermittlungsvertrag zwischen dem Herausgeber bzw. dem jeweiligen Verfasser und dem Bezieher der Studie zu Stande. Jedes Investment in Aktien ist mit Risiken bis hin zum Totalverlust behaftet. Jegliche Entscheidung zur Zeichnung, zum Kauf oder zum Verkauf in Bezug auf ein in dieser Studie besprochenes Wertpapier darf nicht auf Grundlage dieser Studie erfolgen; sie sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen aus Prospekten und Angebotsschreiben des

Emittenten und nach einer vorangehenden Beratung durch einen professionellen Anlageberater erfolgen.

Diese Studie darf nicht - auch nicht teilweise - als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in einem solchen Zusammenhang als verlässlich herangezogen werden.

Diese Studie ist ausschließlich zur Verwendung und Verbreitung in Deutschland, Österreich und der Schweiz bestimmt und darf nicht außerhalb dieser Staaten verbracht bzw. verwendet werden. Diese Studie wird dem Bezieher ausschließlich zu dessen Information zur Verfügung gestellt und darf von diesem nicht reproduziert oder an andere Personen weiter gegeben werden.

Deutsches Recht findet Anwendung. Der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist - soweit nicht Verbraucher im Sinne des § 13 BGB am Rechtsstreit beteiligt sind - München.

Hinweise auf mögliche Interessenkonflikte

Die Herausgeberin erhält für die Erstellung und Verbreitung dieser Ausgabe des Oberbayerischen Börsenbrief eine Vergütung. Der Auftraggeber für die Erstellung und Verbreitung dieser Ausgabe des Oberbayerischen Börsenbrief handelte im Interesse des Emittenten der besprochenen Wertpapiere (bzw. eines Aktionärs des besprochenen Unternehmens).